

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

317 (14.11.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 317. Erstes Blatt. Samstag den 14. November (folgt ein zweites Blatt.) 1896.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 114295. II. Maul- und Klauenseuche in Suchenfeld betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß in der Gemeinde Suchenfeld, Amts Pforzheim, die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.
Karlsruhe, den 12. November 1896.

Groß. Bezirksamt.
Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 114312. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß das Groß. Bezirksamt Ettlingen die Abhaltung von Vieh- und Schweinemärkten im Amtsbezirk Ettlingen bis auf Weiteres verboten hat.

Karlsruhe, den 12. November 1896.

Groß. Bezirksamt.
Schupp.

Fahndung.

Nr. 55218. D. 3095. Am 10. d. Mts. wurde hier eine silberne Remontoiruhr Nr. 15726, 63, auf dem Rückdeckel zwei verschlungene O. O., auf dem Staubdeckel der Name Oskar Oberndorfer, entwendet. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 12. November 1896.

Der Groß. L. Staatsanwalt.
von Dusch.

Verein für jüd. Geschichte und Literatur.

Montag den 16. November, Abends 8 1/2 Uhr,

im grossen Rathhaussaale

Vortrag des Herrn Dr. Sander hier:
„Philo, der Alexandriner.“

Die Vorträge sind für Jedermann zugänglich. Für Vereinsmitglieder nebst vier Familienangehörigen freier Eintritt (Jahresbeitrag 3 Mk.). Eintrittskarten für Nichtmitglieder zu 1 Mk. an der Kasse. An unselbstständige junge Kaufleute und Börslinge der Oberklassen hiesiger Anstalten werden Freikarten Stefaniensstraße 9, 2. Stock (täglich von 12-2 Uhr), abgegeben.

Groß. Konservatorium für Musik zu Karlsruhe.

Die Einziehung des Schulgeldes für die Unterrichtszeit vom 15. November 1896 bis 15. Januar 1897 findet am

16., 17. und 18. November d. J.,

jeweils Vormittags von 9-11 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr, im Chorssaal der Anstalt (Sofienstraße 35) statt.

Hierbei nicht eingehende Gelder werden gegen eine Gebühr von 20 Pfg. durch den Hausmeister nachträglich in den Wohnungen erhoben werden.

Die Verrechnung.

2.2. Aufforderung.

Alle, die an die Erbmasse der Frau Hofapotheker Carl Sachs Wittwe, Mathilde geb. Kneidel hier, eine Forderung haben, werden aufgefordert, solche unter Vorlage der Belege binnen 3 Wochen bei Herrn Buchhalter Zals hier oder Unterzeichnetem anzumelden.

Karlsruhe, den 7. November 1896.

Bender, Notar,
Steinstraße 23.

Bergebung von Banarbeiten.

2.2. Die für den Neubau des electrotechnischen Instituts der technischen Hochschule erforderlichen

Beton-, Kupfer-, Schreiner-, Glaser- und Schlosserarbeiten sollen vergeben werden.

Zeichnungen, Muster und Bedingungen können auf dem Baubureau (auf dem Bauplatz hinter der technischen Hochschule) eingesehen werden und sind die Angebote längstens bis

Samstag den 28. November,
Mittags 12 Uhr,

dieselbst einzureichen.

Die Zuschlagsfrist beträgt 4 Wochen.
Karlsruhe, den 6. November 1896.

Dr. Warth.

Bruchhausen.

Rindfarrenversteigerung.

Die Gemeinde Bruchhausen, Amts Ettlingen, versteigert nächsten Dienstag den 17. ds. Mts.,

Nachmittags 1 Uhr, auf dem Rathhaus einen fetten Rindfarrn, wozu Steigerungsliebhaber eingeladen werden.

Bruchhausen, den 12. November 1896.

Das Bürgermeisteramt:
Gantb.

Wohnungen zu vermieten.

— Augustastr. 1a ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde und 2 Kellern, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

— Bahnhofstr. 28 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, gedeckter Veranda nebst Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.3. Gartenstraße 61 ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Westendstraße 28 im 2. Stock.

*3.3. Gartenstraße 61 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Westendstraße 28 im 2. Stock.

*3.3. Kriegstraße 140, Ecke der Scheffelstraße, ist wegen Todesfall eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst rechts oder Waldstraße 13 beim Hauseigentümer.

*6.4. Marienstraße 91 sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zugehör (2., 3. und 4. Stock) sofort oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 56, parterre.

— Rudolfstraße 14 ist eine sehr schöne Schwelgere mit Erker und Balkon von 4 bis 6 Zimmern und Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

*3.2. Eine Parterre-Wohnung von 3-4 Zimmern in schönster Lage ist sofort bezugsfähig zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 57.

*2.2. Wegen Wegzug ist sogleich oder später eine Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten: Augustastr. 34 im Laden.

*3.2. Stefaniensstraße 17 ist eine Parterrewohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich oder auch später an eine einzelne Dame oder ein kinderloses Ehepaar zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock von 9 bis 11 und von 2 bis 4 Uhr.

*5.1. Verzeigung halber ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör Schützenstraße 47, 3. Stock, auf Januar zu vermieten. Einzusehen Nachmittags.

*3.3. Wegen Verzeigung ist Rappurstraße 92b eine Wohnung von vier sehr schönen Zimmern sammt allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im Parterre daselbst.

Wohnung zu vermieten Söfenstraße 84.
Dasselbst ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 6 Zimmern, Balkon nebst Zugehör sofort oder später beziehbar zu vermieten. Näheres Söfenstraße 88, 1. Stock.

Herrschaftswohnung.

Ettlingerstraße 7 ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern und reichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst.

Georg-Friedrichstraße 33

(seit 1. Juli fertig gestellter Neubau) sind Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Rudolfstraße 5,

3. Stock, ist eine schöne Wohnung, der Neuzeit entsprechend, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Bureau „Karl-Wilhelmstraße 26.“

Rondelplatz 24

ist eine sehr schöne Wohnung von 7 Zimmern mit reichem Zugehör sofort zu vermieten.

Laden mit Wohnung.

3.3. In guter Lage ist ein schöner Laden, für ein Spezereigeschäft passend, sofort zu vermieten. Zu erfragen Umlandstraße 9 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

Einen großen Laden, der Neuzeit entsprechend, hat preiswürdig zu vermieten
J. Hahn, Kaiserstraße 54.

6.6. Werkstätte

mit Wohnung von 2 Zimmern und Küche ist zu vermieten, auch getrennt. Näheres bei Fr. F. Ehreiser, Puggeschäft, Herrenstraße 33.

***3.3. Bäckerei,**

neu eingerichtet, in bester Geschäftslage, ist an einen tüchtigen Bäcker sofort zu vermieten. Sichere Existenz garantiert. Näheres zu erfragen Herrenstraße 27, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

*3.3. Auf 1. April t. J. wird von ruhiger Familie eine Wohnung von 5-6 Zimmern im nördlichen Stadttheile gesucht. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 8062 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Von einem alleinstehenden Herrn wird in ruhigem Hause der Weststadt eine abgeschlossene Wohnung von drei Zimmern und Zugehör per 1. April 1897 zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe befördert unter Nr. 8160 das Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.

Eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von 4-5 Zimmern, westlich von der Karl-Friedrichstraße, wird auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 8142 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbilities Zimmer ist an einen bessern sollden Herrn per sofort zu vermieten: Ettlingerstraße 7 im 4. Stock.

— Akademiestraße 75 ist im 2. Stock per 1. Dezember ein auf die Straße gehendes, gut möbilities, ruhiges Zimmer an einen sollden Herrn zu vermieten.

4.4. Schlossplatz 3, parterre, ist das Schlafzimmer Kronenstraße-Schlossplatz, fein möbilit, auf 1. Dezember oder später zu vermieten. Näheres eben-dasselbst, parterre rechts.

3.2. Kreuzstraße 26, eine Treppe hoch, ist ein gut möbilities Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Grenzstraße 6 ist im 3. Stock rechts ein möbilities Zimmer an einen sollden Arbeiter zu vermieten.

2.2. Ein einfach möbilities Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen sollden Herrn auf 15. November zu vermieten: Adlerstraße 39 im 4. Stock.

*2.2. Gut möbilities Zimmer ist zu vermieten: Rudolfstraße 14, eine Treppe hoch rechts. Eben-dasselbst ist eine schöne, leere Mansarde zu vermieten.

*2.1. Schön möbilities Zimmer in gutem Hause billig zu vermieten: Kaiser-allee 51 a im 4. Stock.

* Ein möbilities Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Kronenstraße 60 im 4. Stock.

*2.1. Kaiserstraße 75, drei Treppen hoch, sind gut möbilities, leicht heizbare Zimmer (Pianino) mit 1 und 2 Betten für 14 und 20 Mk. sofort oder später zu vermieten.

Kreuzstraße 7

ist ein großes Zimmer, nach der Straße gehend, unmöbilit, zu vermieten. Näheres daselbst, drei Treppen hoch.

Adlerstraße 42

sind im 3. Stock gut möbilities Zimmer an sollden Herren zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Kriegstraße 3 a ist im 3. Stock rechts ein gut möbilities Zimmer mit oder ohne Pension sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

Damen-Pension

*5.2. 5 Seminarstraße 3.

Lagerraum.

Ein cementirter Lagerraum, 18 qm, eine Treppe hoch, ist Ende Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 28.

Stallung

für 2 Pferde, Remise, Heuspeicher und Burschenzimmer sind auf 1. Dezember zu vermieten: Akademiestraße 28.

Zimmer-Gesuche.

2.2. Ein Lehrer (Schweizer) sucht auf Dezember ein Wohn- und ein Schlafzimmer, womöglich im Centrum der Stadt und bei einer bonetten Familie. Offerten unter Nr. 8103 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Ein größeres Zimmer, womöglich mit Alkoven, schön und gut möbilit, wird für sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8102 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Gesucht per 1. Dezember ein älteres Mädchen, welches lochen kann und Hausarbeiten übernimmt. Angebote mit Zeugnissen an Frau Hauptmann Christ, Mastatt, Artillerie-depot, zusenden.

Dienst-Gesuch.

*2.1. Ein idr. Mädchen, welches perf. Kleider nähen kann, sucht Stellung in gutem Hause bei einer kleinen Familie oder auch als Zimmermädchen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

3.1. Auf eine Wirthehaft auf dem Lande werden 10 000 Mark auf 1. Hypothek und Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 8156 an das Kontor des Tagblattes.

Kapital gesucht.

*2.1. Es werden auf sogleich 500 Mark gegen dreifache Sicherheit nebst 6% Zins auf ein Jahr bei pünktlicher Zurückzahlung zu leihen gesucht. Offerten sind unter Nr. 8161 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

600-1000 Mark

werden von einer Dame, welche ein feines Unternehmen begonnen hat, sofort gesucht. Reiche Sicherheit, hohe Zinsen. Offerten erbeten unter H. W. T. hauptpostlagernd.

Theilhaber gesucht.

Ein tüchtiger, energischer Kaufmann im Alter von 25-35 Jahren könnte sich an einem guten rentablen Geschäft mit einem Kapital von 25 000 Mark thätig betheiligen. Gutes Einkommen und angenehme Lebensstellung garantiert. Reflektirende belieben ihre Offerte unter Nr. 8115 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Angehender Commis

wird von hiesigem größerem Fabrikgeschäft für Anfang Januar 1897 gesucht. Offerten unter Nr. 8099 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Glafer gesucht.

3.1. Zwei tüchtige Glafer finden dauernde Beschäftigung: Gartenstraße 7.

26.14. **Damen,**
welche gegen hohen Rabatt den Verkauf von in Packeten abgewogenem Thee der Firma E. Brandsma, Amsterdam zu übernehmen geneigt sind, werden gebeten, sich an die Filiale für Deutschland: E. Brandsma, Köln a. Rh., wenden zu wollen.

Stellen-Anträge.

F. 2.1. Mehrere tüchtige Kellnerinnen und eine Restaurationsköchin werden sofort gesucht. Näheres durch das Bureau C. Fuhr, Kaiserstraße 133.

Lehrmädchen.

*2.1. Ein Mädchen, welches das Kleidermachen und Zuschneiden gründlich erlernen will, wird unentgeltlich angenommen: Kriegstraße 36, Seitenbau.

Zwei Tagelöhner

somit gesucht. Zu erfragen Söfenstraße 86.

Monatsdienst.

* Eine unabhängige, ehrliche und fleißige Frauenperson wird gesucht. Meldet nur von 11 Uhr ab. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle gesucht.

*2.2. Eine sehr tüchtige, gewandte Verkäuferin sucht per sofort oder über Weihnachten Stellung, gleichviel welcher Branche. Offerten sind unter Nr. 8110 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Hausmeisterstelle

wird für jetzt oder später zu übernehmen gesucht. Näheres Söfenstraße 56, Hauptbau, 2. Stock.

***3.2. Anständige Verkäuferin**

sucht Stelle, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 8098 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

*2.2. Ein Mädchen empfiehlt sich im Waschen und Bügeln, im Weisnähen und schönen Plüden in und außer dem Hause; alle Wäsche wird schön ausgebeßert. Näheres Leopoldstraße 32 im 4. Stock.

Empfehlung.

* Eine ältere Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln, im Weisnähen und schönen Plüden in und außer dem Hause; alle Wäsche wird schön ausgebeßert. Näheres Leopoldstraße 32 im 4. Stock.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von Jos. Flumm, Kleidermacher, 3 Waldstraße 3. *2.2

Verloren.

* Am Montag den 9. November, Abends, wurde eine Basler Lebensversicherungs-Police in einer Couvertre verloren. Der betr. Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Waldstr. 7 im Laden abzugeben.

Verloren

wurde im Hardtwald eine goldene Damenuhr mit silberner Kette. Der reblische Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung im Gasthaus zur Rose, Kaiserplatz, abzugeben.

Verlaufen

hat sich eine schwarze Zwergspitzer-Hündin. Abzugeben Kaiserstraße 57. Vor Anlauf wird gewarnt.

Haus-Verkauf.

2.2. Im südlichen Stadttheile ist ein gutes Spezereigeschäft mit kleiner Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 8107 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Herrschaftshaus.
*2.2. Auf der westlichen Kriegstraße — innerhalb der Bahn — ist ein größeres

Herrschaftshaus
wegen beabsichtigter Domicilveränderung zu verkaufen und erhalten ernste Käufer, welche über mindestens ca. M. 20 Mille verfügen, Auskunft unter Nr. 8095 durch das Kontor des Tagblattes.

8.2. Messgerei und Wurstlerei
ist Verhältnisse halber billig zu verkaufen. Käufer sieht frei. Offerten unter Nr. 8119 an das Kontor des Tagblattes.

Für Großbrauereien.
2.2. Eine vorzüglich gebende Wirtschaft mit großem Bierverbrauch zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 8122 an das Kontor des Tagblattes.

Wirtschaft zu verkaufen.
2.2. Eine gut gebende Wirtschaft, wo viel Wein verkauft wird, ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8121 an das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen.
* Ein älteres, gut erhaltenes Sopha ist billig zu verkaufen: Gartenstraße 42 im 2. Stock.

4.2. Verschiedene Kameeltaschen, Divans, Ottomane mit Decken u. Chaises-longues stehen wieder billig zum Verkauf bei
J. Müller, Hirschstraße 15.

* **Salon-Flügel,**
sehr schönes Instrument, ist billig zu verkaufen: Rheinbahnstraße 4, parterre.

Ein großer Waschtischauflage
von grauem Marmor und eine große Glasglocke mit Gestell für Uhr sind billig zu verkaufen: Ludwig-Wilhelmstraße 17 im 2. Stock.

Eine Birbeltrommel
g. Messing mit Kästen ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 16, Hinterhaus, 2. Stock. *2.1.

* **Gren.-Waffenrock,**
(extra Unif.), fast neu: Waldhornstraße 36.

2.2. **Dauerbrandofen,**
„System Voenholtz“, beinahe noch neu, ist wegen Blagmangel zu verkaufen. Näheres Waldstraße 41, eine Treppe hoch links.

2.2. **Bordeaux-Heberfässer**
sind zu verkaufen bei **J. B. Bumiller, Stefanienstraße 59.**

2.2. **Transportfässer**
von 80 bis 600 Liter Gehalt sind abzugeben bei **J. B. Bumiller, Stefanienstraße 59.**
* Wielandstraße 10 sind starke

Gehwegplatten
zu verkaufen.
2.1. Circa 2 Centner sehr schönes

Matragenhaar
sind zu verkaufen: Zähringerstr. 77. Anzu- sehen Morgens von 9 Uhr ab.

Sobelbank,
eine wenig gebrauchte, mittelgroße, wird billig abgegeben. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

2.3. **Gesucht**
wird ein Ladentisch, ca. 3 Meter lang.
Chr. Haisch, Erbprinzenstraße 28.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Karl-Friedrichstraße 7.

Gänselebern,
werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 71, parterre.

6.2.

Malz-Cognac,

gefällig geschützt, aus der Brennerei **F. H. Magerfleisch, Bismar a. d. Düsse,** ist das gesundeste, feinste deutsche Tafelgetränk und ganz besonders wohlschmeckend, pr. Originalkrug **M. 1.60;** aus derselben Fabrik

sehr alter Kornbranntwein

in altbekannter hochfeiner Qualität pr. Originalkrug **M. 1.10** bei: **Oswald Erbacher,** Kaiserstraße 207, **V. Merkle,** Kaiserstraße 160, u. **J. Klasterer,** Kaiserstraße 100.

Die beste u. feinste Süßrahmtafelbutter

3.3. sowie
Kochbutter, I^a Qualität,

ist von heute ab jedes Quantum zu haben in dem Spezialgeschäft

Molkerei zur Butterblume,

Filiale: Haupt-Geschäft: Filiale:
Kreuzstraße 17. Amalienstraße 53. Schützenstraße 63a.

Inhaber: Friedrich Lieb.

NB. Für Wiederkäufer nach Uebereinkunft.
Oststadt. Oststadt.

Zu haben bei **Otto Lampson,** Rudolfstraße 28.

Einzelne

Baby-

Artikel

2.2.

und **complete Ausstattungen,**

Tragkleidchen,

sowie **Hemden, Hosen, Röcke** und **Strümpfe** in allen Kinder-Größen in reichster Auswahl und zu billigsten Preisen empfiehlt

J. Goldschmidt,

Wäschefabrik, Ausstattungs-geschäft,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Ausverkauf von Havelocks u. Schlafröcken.

6.2. 70 Stück **Havelocks** mit Pelserinen und Ärmeln, bessere Qualität, und 22 Stück **Schlafröcke** für Herren zu herabgesetzten Preisen wegen Aufgabe der Fabrikation im Auftrage zu verkaufen im **Commis.-Gesch. von B. Kossmann,** Karlstraße.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzen-
straße 21, 2. Stock.

Achtung!

Wie bekannt kaufe ich fortwährend bei
Herrschaften getragene Herren- und Damen-
kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel, Betten
u. s. w. und bezahle die besten Preise.
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Achtungsvoll
J. S. Grossinger,
Hasanenstraße 37.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauen-
kleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen,
gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, so-
wie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür,
weil das größte Geschäft, mehr wie jede
Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,
Markgrafenstraße 23.

Achtung!

Herren- und Damen-
kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel
und Betten, bezahlt am Besten

M. David,
12 Markgrafenstraße 12.
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's
Haus.

Bitte genau die Hausnummer
zu beachten.

Kostlich-Anerbieten.

*22. An einem guten und köstlichen Mittags-
und Abendtisch können noch einige junge Leute
theilnehmen. Preis 1 Mark: Rudolfstraße 5 im
3. Stock links. Ebenfalls ist ein gut möbliertes
Zimmer mit 1-2 Betten, mit oder ohne Pension,
zu vermieten.

Vegetarischer Mittag- und Abendtisch
bei hies. Familie. Näheres im Kontor des Tag-
blattes. *21.

Theaterplatz.

*22. Antheil an einem Sperrstich, I. Abtheilung,
Tour B, ist zu vergeben. Gest. Offerten unter
Nr. 8108 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungsveränderung,

Von jetzt ab wohne ich Blumenstraße 4,
Batterie.
Joseph Hoff, Nachf. von G. Becker,
*32. Dachbedergeschäft.

5.2.

Oststadt.

Die Filiale Käppele

befindet sich

Ecke der Durlacher Allee
und Rudolfstraße.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, Burgunder,
Spanische Weine (Port, Sherry, Ma-
deira, Malaga, Tarragona, Vermouth),
Marsala,
Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker),
Deutsche und französische Cham-
pagner, sowie
französ. Cognacs (fine Champagne)
Whiskey

empfehlen

Karl Baumann,
Wein- und Theegeschäft,
Akademiestrasse 20.

5562



Rad- u. Abend- Mäntel

empfehlen in allen Farben
und
in allen Preislagen

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstraße 185.

Prince of Wales!

neuester weicher Filzhut,
für Herren 2 Mark 50 Pfennig,

empfehlen
6.2.

Josef Goldfarb, am Bahnhof.

Für die Spätjahr-Saison sind wir in

Anzug-, Hosen- und Ueberzieherstoffen

reichhaltigst fortirt und sichern wir unsern Abnehmern reelle und billige
Bedienung zu.

D. Veit & Cie.,

Kaiserstraße 205.



Ludwig Schweisgut,

Grossh. Hoflieferant,
Karlsruhe, Herrenstrasse 31,

empfehlen als **Alleinvertreter** für hier und Umgegend:

Flügel und Pianinos

aus den berühmten Fabriken von
**Bechstein, Blüthner, Kaps,
Rud. Ibach Sohn, F. Kaim & Sohn,
Steinway & Sons,
C. Scheel in Cassel, Schiedmayer & Söhne,
Ed. Steingräber & Söhne, Bayreuth,
Th. Steinweg Nachf., Thürmer etc. etc.**

in reicher Auswahl zu billigsten Preisen.



Musgrave's Irische Original-Oefen.

D. B. Patent
(Permanentbrenner).

Billige Zimmeröfen von 20 Mk. an.
Sparfamer Verbrauch. Feine Regulirung.
Alleinverkauf und Lager bei
Architekt **G. Zinser,** Sofienstraße 88.



**Markgräfler
Schaumwein,**
mehrfach prämierte,
gesetzlich geschützte Marke,
empfiehlt
Julius Hoeck,
Kriegstraße 6
und
Kaiserstraße 102.
Telephon 74.

Niederlagen bei:

- Josef Beck, Schützenstraße 61,
- J. Burkhardt, Friedenstraße 11,
- E. Denble, Augartenstraße 24,
- Eisenmenger, Schillerstraße 12,
- Frau Friedlein, Bernhardtstraße 9,
- Ernst Freis, Schützenstraße 65,
- F. Gailing, Belfortstraße 7,
- E. Gaupp, Grenzstraße 2,
- E. Gäng, Kaiserstraße 43,
- Wich. Götzmann, Winter- u. Ruppurrerstr.
- Herm. Gräfe, Werberstraße 8,
- J. Groß, Waldbornstraße 48,
- Max Hagmann, Rheinstraße 27,
- Haguer, Morgenstraße 12,
- Josef Heck, Leopoldstraße 11,
- E. Heltz, Karl-Friedrichstraße 6,
- Chr. Hertle, Bähringerstraße 19,
- J. Huber, Herrenstraße 54,
- Frau E. Joseph, Kriegstraße 3 a,
- H. Karcher, Schützenstraße 50,
- E. Karrer, Ruppurrerstraße 34,
- W. Körner, Waldstraße 61,
- Chr. Kuhn, Kurvenstraße 18,
- H. Kühn, Schützenstraße 13,
- Otto Lampson, Rudolfstraße 28,
- Serb. Laspe, Kaiserstraße 54,
- S. Leiser, Vessingstraße 21,
- Fried. Mayer, Salzer Nachf., Kaiserstr. 69,
- Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
- B. Merkle, Kaiserstraße 160,
- Herm. Mosch, Vessingstraße 5,
- H. Müller, Degenfeldstraße 17,
- J. Neumeier, Schillerstraße 23,
- Frau Desterle, Blumenstraße 25,
- S. Ott, Obenstraße 1,
- Frau W. Hausmüller, Kaiser-Mlee 65,
- E. Richter, Bähringerstraße 77,
- Scherer, Göbstraße 1,
- Weinrad Schlegel, Bähringerstraße 20 a,
- J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
- M. Scholl, Grenzstraße 9,
- Ad. Schwindt, Gartenstraße 13,
- Martin Spies, Vessingstraße 19,
- H. Steinmann, Werberstraße 42,
- H. Stenzel, Soffienstraße 66,
- J. Vetter, Birtel 15,
- Vögelin, Karl-Friedrichstraße 32,
- Det. Weiland, Karlstraße 54,
- W. Wildermuth, Rudolfstraße 4,
- August Wille, Akademiestraße 23,
- J. Wirth, Kriegstraße 122.

Rothwein,
Italiener, mit badiſchem Wein verſchnittet,
per Liter 15 Pf. verzollt im Faß
empfiehlt in ſehr guter Qualität
F. Bausback,
Kunallenſtraße 53.

- Doppelfümmel . . . per Liter M. 1.—80,
 - Pfeffermünz . . . " " M. 1.—90,
 - Anis und Nordhäuſer . . . " " M. 1.—80,
 - Raſſiqueur . . . " " M. 1.—,
 - Zweifſchgenwaſſer . . . " " M. 1.—,
- ſowie alle Sorten feine Liqueure und Spirituoſen
empfiehlt in beſannter, guter Qualität 146.
- G. Schwindt, Waldſtraße 33.**

Zur gefl. Beachtung.

Mein Pflanzen- und Bouquet-Geschäft befindet sich von heute ab
Kaiserstrasse 156,
gegenüber der alten Infanterie-Kaserne.
Fr. Landwehr,
Kunst- und Handelsgärtner.

Begründet 1879. **H. Maurer, Pianolager,** Begründet 1879.

KARLSRUHE,

5 Friedrichsplatz 5, bei der Hauptpost,
empfiehlt zu äusserst billigen Preisen sein reichhaltiges Lager in

Pianos, Flügel, Harmoniums

von **Bechstein, Berdux, Blüthner, Neumeyer, Rosenkranz,**
Schiedmayer, Schwechten, Zeitter & Winkelmann u. A.
Pianos guter Qualität von **Mk. 450.—** an.
Auswahl ca. 100 Instrumente. — Umtausch gespielter Klaviere.
Reelle langjährige Garantie. Günstige Bedingungen
gegen Baar- und Ratenzahlung.

Um Irrthümern vorzubeugen, bitte genau auf meine Firma zu achten.

Ueber

800 Berdux-Pianos u. Flügel

sind im Grossherzogthum Baden in Gebrauch.
Dieselben sind in Bezug auf bewährte Neuerungen, Solidität, Schönheit
und Fülle des Tones unübertroffen. Die hervorragenden, allseitig anerkannten
Eigenschaften wurden durch den ersten Preis,
Goldene Medaille Nürnberg 1896,
auf's Neue bestätigt. Ein gewähltes Sortiment dieses erstklassigen Fabrikats
empfiehlt zu mässigen Preisen der Alleinvertreter für Karlsruhe

H. Maurer, Pianolager,
Friedrichsplatz 5.

Deutsche Lebensversicherungs-Gesellschaft in Lübeck

errichtet im Jahre 1828.
Aelteste deutsche Lebensversicherungs-Aktien-Gesellschaft.

Stand Ende 1895.

Gesamt-Versicherungsbestand:

42 746 Personen mit einem Versicherungs-Kapital von . . .	M. 162 438 007,—
und M. 202 743,— jährlicher Rente.	
Ausgezählte Versicherungskapitalen	79 646 854,—
Zurückgewährte Dividenden an die Versicherten	6 912 027,—
Jahres-Einnahme an Prämien und Zinsen	7 277 585,—
Aktien-Kapital und Gesamt-Reserven	50 176 675,—

Uebersaus liberale Versicherungs-Bedingungen. Mässige Prämien mit ver-
schiedenem Arten der **Dividenden-Vergütung** (auch nach dem Modus der „steigenden
Dividende“) und **ohne Nachschussverbindlichkeit. Sofortige Auszahlung**
fälliger Versicherungskapitalien nach Beibringung der nöthigen Nachweise.
Weitere Auskünfte werden ertheilt und Versicherungsanträge entgegen genommen von
Karl Eckardt, General-Agentur in Freiburg i. B., Schwarzwaldstrasse 5, sowie
Friedr. Rothhammer, Hauptagent in Karlsruhe, Herrenstrasse 33,
Karl Wallmann, Agent in Karlsruhe, Herrenstrasse 3, und
Stef. Halblaub, Inspector in Karlsruhe, Ruppurrerstrasse 14.

43. Die so sehr beliebte
Lindt-Chocolade

empfehl
L. Berthold Wittwe,
Karl-Friedrichstraße 19,
Special-Geschäft in Chocolate, Cacao, Thee,
ff. Desserts, Marzipan.

August Enz,

Karlstraße 12, Telephon 236,
empfehl:



Edelhirsch

im Ausschnitt

(pfundweise von jedem beliebigen Stück):
Reimer und Schlegel per Pfd. 60 Pfg.,
Bug " " 50 Pfg.,
Ragout " " 40 Pfg.

Damhirsch:

Reimer und Schlegel per Pfd. 70 Pfg.,
Bug " " 50 " "
Ragout " " 40 " "

Wildschwein

ebenfalls im Ausschnitt;



Hasen,

von Nr. 3. — an und zerlegt in allen
Theilen;

Rebziemer von Nr. 5.50 an,
Rebschlegel " " 4.50 an,
Rehbüge per Pfd. 70 Pfg.,
Rehragout " " 40 Pfg.,

Schnepfen, Fasanen,
Wildenten, Krammetsvögel.

Geflügel:

nur feinst gemästetes, als:
franz. Voularden von Nr. 4.50 an,
junge ital. Gänse u. Enten,
junge Hähnen von Nr. 1.20 an,
Straßburger Bratgänse
per Pfd. 70 Pfg.,
Suppenhühner, Tauben

empfehl

August Enz,

22. Karlstraße 12.

43. Aussergewöhnliche Vortheile beim Ankaufe von
Pianinos bietet zur Zeit wegen
Aufgabe der Fabri-
kation das Lager von

**H. Vögelin, Friedrichsplatz 11
in Karlsruhe.**

Nur durchaus solide, edle Instrumente unter Garantie.

21. Karlsruhe.

Museumsgesellschaft.

Dienstag den 17. November 1896.

CONCERT

unter gefälliger Mitwirkung

der Kammerfängerin Frau **Honriette Mottl**, der Hofopernfängerin Fräulein **Marie Tomschik**,
der Kammerfänger Herren **Rosenberg** und **Plank**, der Hofopernfänger Herren **Bussard** und
Wiegand, des Concertmeisters Herrn **Deecke**, der Kammermusiker Herren **Hoitz** und **Schübel**,
sowie des Hofmusikers Herrn **Hubl**.

PROGRAMM.

1. Streichquartett (A-moll)
Die Herren **Deecke**, **Hubl**, **Hoitz** und **Schübel**. von **F. Schubert**.
2. Lieder:
a. „Und schläfst du mein Mädchen“ „ **A. Jensen**.
b. „Karmelndes Lüftchen, Blüthenwind“ }
Herr **Rosenberg**.
3. Violoncell-Solo:
a. Melodie „ **Rubinstein**.
b. Serenade „ **Gabriel Marie**.
Herr **Schübel**.
4. Duett aus „Romeo und Julie“ „ **Sounob**.
Frau **Mottl**, Herr **Rosenberg**.
5. Lieder:
a. Ständchen „ **Seuffert**.
b. Frühlingsnacht „ **Schumann**.
Fräulein **Marie Tomschik**.
6. Adagio für Streichquartett (A-dur) „ **Saydn**.
Die Herren **Deecke**, **Hubl**, **Hoitz** und **Schübel**.
7. Lieder:
a. „Mädchen mit dem rothen Mündchen“ „ **R. Franz**.
b. Herbst „ **Th. Reibbaum**.
Herr **Bussard**.
8. Violin-Solo: Romanze „ **Svendson**.
Herr **Deecke**.
9. Lieder:
a. „Tom der Reimer“ „ **Loewe**.
b. „Es blinkt der Thau“ „ **Rubinstein**.
Herr **Plank**.
10. Sektett aus „Lucia“ „ **Donizetti**.
Frau **Mottl**, Fräulein **Marie Tomschik**, die Herren **Rosen-**
berg, **Bussard**, **Plank** und **Wiegand**.

NB. Die Begleitung der Lieder hat Herr Generalmusikdirektor **Felix Mottl** gütigst übernommen.

Der Concertflügel von **Bechstein** ist aus der Niederlage des Herrn **L. Schweisgut**.

Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern bezw. den nächsten Angehörigen derselben über
16 Jahre gestattet (§ 20 der Statuten). Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maßregeln
ergriffen.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.
Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Heute Samstag den 14. November 1896,
Abends präcis 8 1/2 Uhr beginnend,

in den Sälen der **Gesellschaft Eintracht**

Abendunterhaltung

mit **Concert**, **theatralischen Aufführungen** und darauf-
folgender **Tanzunterhaltung**.

Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder nebst werthen
Familienangehörigen zu zahlreichem Besuche ergebenst ein.

Der Vorstand.



Die Vereinszelchen sind anzulegen.

22.

Dr. Lahmann's**Pflanzen-Nährsalz-Extract,** per Topf **1,70,**

ist ein im äusseren Ansehen und der Verwendungsweise dem Fleischextract ähnlicher Extract aus besonders nährsalzreichen Pflanzen und dazu bestimmt, den für die Ernährung so äusserst wichtigen Nährsalzgehalt der Speisen zu erhöhen und dadurch die Fehler der landesüblichen Zubereitung zu corrigiren.

Pflanzen-Nährsalz-Cacao, per 1/2 Kilo **3.—****Pflanzen-Nährsalz-Chocolade,**per 1/2 Kilo **2.—** und **1,60,**

Beim Kaiserl. Patent-
amte sub Nr. 3163 ein-
getragene Schutzmarke.

Man verlange Gratis-Broschüre
von den alleinigen Fabrikanten

sind, weil ohne den bei den gewöhnlichen Cacao's üblichen Zusatz schädlicher Alkallen von mineralischer Abstammung hergestellt, und weil mit Pflanzen-Nährsalz-Extract bearbeitet, die einzig wahrhaft gesunden Cacao-Präparate und von bedeutend erhöhtem Nährwerth.

Hewel & Veithen in Köln a. Rhein.

Käuflich in allen Apotheken sowie besseren Colonialwaaren-, Delikatessen- und Drogen-Handlungen.

Niederlage: Hof-Drogerie **Carl Roth.**

10.6.

Zwei Theelöffel Bovril

und gew. Suppeneinlagen oder Gemüse ohne weiteren Zusatz von frischem Ochsenfleisch genügen für eine kräftige, wohlschmeckende Suppe für 3 bis 4 Personen. — Man verlange Bovril-Kochrezepte.

In allen besseren **Drogen- und Spezereiwaaren-Handlungen** erhältlich.

Rad- und Abendmäntel

empfehl

in schwarz und allen modernen Farben,
zu 8, 10, 12, 15, 18, 20, 24 bis 30 Mark

Kaiser- u. Lammstrassen-
Cafe.**E. Cohen,**Kaiser- u. Lammstrassen-
Cafe.**Spezial-Geschäft für Damenconfection.****Café Nowack**

empfehl einen vorzüglichen Mittagstisch
im Abonnement von 60 Pfg. an

Franz Schmierer,
128. **Restaurateur.****Evang. Südstadtkirchenchor.**

Anzeige und Einladung.

22. Der „Evang. Südstadtkirchenchor“ hält am Sonntag den 15. November d. J.,
Abends 5 Uhr beginnend, in der Südstadtkirche sein erstes Kirchenkonzert ab und ladet hierzu
freundlichst ein.

Eintrittspreis für Nichtmitglieder 1 A.

Die Eintrittskarten sind von jetzt ab in der Schreibmaterialienhandlung von J. F. Eisele,
Werberplatz 48, und am Tage selbst von 4 Uhr ab am Portal der Kirche zu haben.

Unsere Geschäftsräume befinden sich von
Montag den 23. November ab
 in unserem neuen Bankgebäude, Waldstraße Nr. 1, Ecke Zirkel.
Filiale der Rheinischen Creditbank.

- Filialen:**
- Aachen
 - Großdünstraße 80.
 - Apolda
 - am Markt.
 - Barmen
 - Berthelstraße 6.
 - Biebrich
 - Maimierstraße 12.
 - Bielefeld
 - Niefernstraße 26.
 - Bochum
 - Bongardstraße 3.
 - Bonn
 - Remigiusstraße 14.
 - Cassel
 - untere Königstraße 81.
 - Coblenz
 - Entenplatz 20.
 - Crefeld
 - Hochstraße 8.
 - Darmstadt
 - Ernst-Ludwigstr. 21.
 - Dortmund
 - Westenbellweg 60.
 - Düsseldorf
 - Schadowstraße 10.
 - Duisburg
 - Beekstraße 57.
 - Ehrenfeld
 - Bunloerstraße 33.
 - Elberfeld
 - Casinostraße 15.
 - Erfurt
 - Marttstraße 53.
 - Essen (Ruhr)
 - Limbeder Chaussee 23.
 - Schweizer
 - Neugrabenstraße 27.
 - Frankfurt
 - Schnurgasse 51.
 - Gelsenkirchen
 - Bahnhofstraße 10.
 - Hagen
 - Mittelstraße 21.
 - Hamm
 - Große Weststraße 19.
 - Hannau
 - Markt 3.
 - Hannover
 - Steinbockstraße 20.
 - Herford
 - Gehrenberg 13.
 - Herne
 - Bahnhofstraße 59.
 - Hildesheim
 - Hobertweg 36.
 - Köln
 - Schildergasse 87.
 - Kreuznach
 - Mannheimerstraße 79.
 - Kaiserslautern
 - Marktstraße 18.
 - Lüdenscheid
 - Wilhelmstraße 18,
 - u. s. w.

Neu eröffnet! Kaiser's Neu eröffnet!
Kaffee-Geschäft.

Hierdurch erlaube ich mir einem geehrten Publikum anzudeuten, daß ich in
Karlsruhe, Kaiserstraße 118,
 neben der Firma Villingen, Kirner & Co.,
 ein
Special-Geschäft in Kaffee u. Thee

errichtet habe. Durch direkte Einkäufe (für meine 130 Geschäfte zusammen) bin ich in der Lage, den geehrten Consumenten ganz bedeutende Vorteile beim Einkauf von Kaffee bieten zu können und empfehle denselben
geröstet per Pfund:
 Mk. 0.90, 1 —, 1.10, 1.20, 1.30, 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, 2.—, 2.20,
 Roh-Kaffee pr. Pfd. Mk. 0.85, 0.90, 1.—, 1.10, 1.20, 1.30, 1.40, 1.50, 1.60.

- Auf Kaffee gebe bei Abnahme von 3 Pfd. 2 Pfg., 5 Pfd. 3 Pfg., 10 Pfd. 5 Pfg. pro Pfund Rabatt. Abfallkaffee per Pfund 75 Pfg.
 Als Zusatz zum Bohnenkaffee empfehle:
 Kaiser's Malzkaffee mit Kaffeeengeschmack per Pfd. 25 Pfg.
 Kaiser's Kaffee-Essenz per Dose 25 Pfg., per Tasse 30 Pfg. in Porzellan-Gewürzröhrchen 25 Pfg.
 Kaiser's Platt-Hafer per 1/2 Pfund-Paket 20 Pfg.
 Kaiser's gemahlener Candis das Beste, was existirt in Cartons von 2 Pfund per Pfd. 34 Pfg.
 Ia Christallwürfelzucker per Pfd. 28 Pfg.
 Ia Christallstampfzucker per Pfd. 26 Pfg.

Biscuits in stets frischer Waare:
 Nationalmireb per Pfd. 40 Pfg. Kaiser-Mischung per Pfd. 130 Pfg.
 Albert " " 85 " Vanille-Brezeln " " 100 "
 Demilune " " 90 " Carola-Mischung " " 145 "
 Colonial " " 85 " Kachener Printen " " 50 "
 Friedrichsdorfer Zwieback in Packeten von 10 Schnitten per Paket 15 Pfg.
 Bruch-Chocolade, garantiert rein per Pfd. 80 Pfg., 1/4 Pfd. 20 Pfg.

Kaiser's Kaffee-Geschäft,
 größtes Kaffee-Import-Geschäft Deutschlands
 im direkten Verkehr mit den Consumenten.
 3.2.
Karlsruhe,
 Kaiserstraße 118, neben der Firma Villingen, Kirner & Co.

- Filialen:**
- Ludwigshafen
 - Bismarckstraße 57.
 - Mainz
 - Schöfferstraße 9.
 - Mannheim
 - Breitestraße H. I. 7.
 - Metz
 - Goldschmiedstraße 37.
 - Minden
 - Scharn- und Bäder-
 stroßen-Gde.
 - M.-Gladbach
 - Crefelderstraße 67.
 - Mülheim a. Rh.
 - Ballstraße 38.
 - Mülheim-Ruhr
 - Kohlenkamp 30.
 - Münster
 - Rotenburg 3.
 - Raumburg
 - Markt 8.
 - Neuß
 - Büchel 46.
 - Reinlfirchen
 - Bahnhofstraße 22.
 - Oberhausen
 - Marktstraße 32.
 - Offenbach
 - Markt 11.
 - Osnabrück
 - Großestraße 37/38.
 - Reimscheid
 - Allerstraße 3.
 - Nehndt
 - Friedrich-Wilhelm-
 straße 71.
 - Muhrort
 - Fabrikstraße 46.
 - Schalke
 - Wilsbelmstraße 11.
 - Solingen
 - Kaiserstraße 97.
 - Steele
 - Chausseestraße 19.
 - St. Johann
 - Bahnhofstraße 48.
 - Strasburg
 - Langstraße 114.
 - Frier
 - Fleischstraße 32.
 - Weimar
 - Marktstraße 18.
 - Weißenfels
 - Jüdenstraße 7.
 - Werden
 - Ruhrstraße 35.
 - Wesel
 - Breite Brückstr. 283.
 - Wiesbaden
 - Lanaasse 29.
 - Witten
 - Bahnhofstraße 59.
 - Worms
 - Marktplatz 31,
 - u. s. w.

22.17.
Strassburger Pferde-Loose.
 1000 Gewinne i. W. von 25 000 Mk.
 Nächste Woche sicher Ziehung.
 Loose à 1 M., 11 Loose für 10 M., Porto und Liste 25 Pf. extra, empfiehlt **J. Stürmer**, General-Agent, **Strassburg i. E.**, Langestraße 107,
 und bei Hauptagentur **Karl Sög**, Lederhdlg., Hebelstr. 15, **Eugen Dahle**, Gg. Hoeh, **Jul. Link**, Seb. Münch, **J. Dehler**, **E. Wegmann**.
 Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Niegel in Karlsruhe.